



## **Niederschrift** **(öffentlicher Teil)**

über die 12. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom  
09.05.2006

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Bürgermeister Richard Borgmann

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 28.04.2006 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Vorstellung des neuen Geschäftsführers der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH, Herr Klaus Ehling  
Vorlage: Stb./012/2006
2. Sanierung der Wirtschaftswege und Räumung der Straßen- und Wegegräben 2006  
hier: Antrag des Landwirtschaftlichen Ortsverbandes Lüdinghausen vom 03.04.06  
Vorlage: FB 3/391/2006
3. Bürger-Solarkraftwerk Lüdinghausen;  
hier: Antrag zum Gebrauchsüberlassungsvertrag mit der Bürger-Solarkraftwerk Lüdinghausen GbR durch einzelne Mitglieder  
Vorlage: FB 2/100/2006
4. Konsolidierungskonzept für den städt. Haushalt  
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 09.03.2006  
Vorlage: FB 2/089/2006
5. Berichte
6. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

7. Niederschlagung offener Gewerbesteuerforderungen gem. § 261 Abgabenordnung  
Vorlage: FB 2/098/2006
8. Grundstücksangelegenheiten  
hier: Abschluss eines Grundstückskaufvertrages über eine Grundstücksfläche im Bereich der "Janackerstiege"  
Vorlage: FB 2/093/2006
9. Genehmigung eines Grundstückstauschvertrages über Grundstücksflächen im Bereich "Kranichholz bzw. Stadtfeld II"  
Vorlage: FB 2/076/2006
10. Grundstücksangelegenheiten  
hier: Abschluss eines Grundstückskaufvertrages über eine Grundstücksfläche im Bereich "Dülmener Str."  
Vorlage: FB 2/091/2006
11. Grundstücksangelegenheiten  
hier: Abschluss eines Grundstückskaufvertrages über Grundstücksflächen im Bereich "Freiheit Wolfsberg 4 und 6"  
Vorlage: FB 2/092/2006
12. Berichte
13. Anfragen

Öffentlicher Teil:

- TOP 1) Vorstellung des neuen Geschäftsführers der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH, Herr Klaus Ehling  
Vorlage: Stb./012/2006**

Bürgermeister Bormann begrüßt Herrn Klaus Ehling, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Coesfeld.

Herr Ehling bedankt sich für die Einladung. Nach einer kurzen Vorstellung seiner Person verdeutlicht Herr Ehling die positiven Eigenschaften des Kreises Coesfeld als Wirtschaftsstandort. Anschließend berichtet er über die künftigen Handlungsfelder der WFG Kreis Coesfeld mbH. Die PowerPoint-Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Im Anschluss beantwortet Herr Ehling die Fragen der Stadtverordneten zu bestimmten Förderprojekten und -arten.

Bürgermeister Borgmann bedankt sich bei Herrn Ehling und wünscht ihm für seine neue Tätigkeit alles Gute. Er hoffe auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der WFG.

**TOP 2) Sanierung der Wirtschaftswege und Räumung der Straßen- und Wegegräben 2006**  
**hier: Antrag des Landwirtschaftlichen Ortsverbandes Lüdinghausen vom 03.04.06**  
**Vorlage: FB 3/391/2006**

Herr Bertels erklärt, dass der Zustand der einzelnen Wirtschaftswege mit einem Punktesystem von eins bis sechs bewertet worden sei. Das Ergebnis zeigt er anhand eines Planes, der auf Wunsch den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt werden könne. Die mit den Noten drei und vier bewerteten Straßen würden zuerst saniert.

Des Weiteren listet Herr Bertels die zu erwartenden Kosten für die Sanierung der Wirtschaftswege und Räumung der Straßen- und Wegegräben auf:

- Splittarbeiten	90.000 €
- Brückensanierung	10.000 €
- Brückenprüfung	2.500 €
- Grabenräumung	10.000 €
- Straßenbaumaterial	10.000 €
- Fahrbahnerneuerung	50.000 €

Bei einem Haushaltsansatz von 90.000 € fehlten allerdings immer noch 37.500 € für die Realisierung der Maßnahmen.

Stv. Schulze Uphoff weist auf den Antrag des Landwirtschaftlichen Ortsverbandes Lüdinghausen hin und erkundigt sich, wann mit den Fahrbahnerneuerungen begonnen werde. Herr Bertels antwortet, dass dies kurzfristig erfolgen werde. Auf die Erntezeit werde Rücksicht genommen.

Auch Stv. Mönning sieht die Notwendigkeit der Straßensanierung im Außenbereich und zieht die Möglichkeit der gegenseitigen Deckungsfähigkeit mit dem Ansatz für den Innenstadtbereich in Betracht. Aber auch hier sei der Ansatz nur sehr knapp bemessen.

Dem stimmt Stv. Spiekermann-Blankertz zu. Die Maßnahmen im Innenstadtbereich seien auch erforderlich. Die vom Landwirtschaftlichen Ortsverbandes beantragten Punkte seien in Ordnung.

Stv. Dr. Waldt weist nochmals ausdrücklich darauf hin, dass eine Kopplung der Grundsteuer A mit dem Unterhaltungsaufwand für die Wirtschaftswege rechtlich unzulässig sei. Lediglich für das laufende Haushaltsjahr sei eine Ansatzserhöhung beschlossen worden.

Auf Anfrage von Stv. Schwarzenberg, wie die Mehrausgaben i. H. v. 37.500 € finanziert werden könnten, erklärt Herr Bertels, dass die Grabenräumung evtl. vom Bauhof erledigt werden könnte. Die restlichen Positionen müssten so knapp wie möglich gehalten werden. Zudem seien Umschichtungen im Budget möglich.

Bürgermeister Borgmann fasst die Diskussion zusammen. Es müsse von Jahr zu Jahr neu entschieden werden. Dem Antrag des Landwirtschaftlichen Ortsverbandes werde - soweit der Haushalt es zulasse - Rechnung getragen.

**TOP 3) Bürger-Solarkraftwerk Lüdinghausen;  
hier: Antrag zum Gebrauchsüberlassungsvertrag mit der Bürger-Solarkraftwerk Lüdinghausen GbR durch einzelne Mitglieder  
Vorlage: FB 2/100/2006**

Stv. Breuer und Stv. Mönning erklären sich für befangen und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Stv. Weiland schließt sich dem Vorschlag der Verwaltung an. Auf Grund der schlechten finanziellen Lage seien in der Vergangenheit viele Bürgeranträge abgelehnt und Zuschüsse gekürzt oder gestrichen worden. Dem Antrag könne deshalb schon aus Gerechtigkeitsgründen nicht gefolgt werden.

Das Nutzungsentgelt von 150,00 € pro Jahr sei nur ein Bagatellbetrag, so Stv. Spiekermann-Blankertz. Grundsätzlich begrüße er die Errichtung der Photovoltaik-Anlage.

Auch Stv. Schwarzenberg hält das Nutzungsentgelt für einen rein symbolischen Betrag.

Beschluss:

Dem Antrag von Frau Anni Dissel und Herrn Thomas Schlegel auf Verzicht des Nutzungsentgeltes wird nicht entsprochen.

- einstimmig -

**TOP 4) Konsolidierungskonzept für den städt. Haushalt  
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 09.03.2006  
Vorlage: FB 2/089/2006**

Stv. Schwarzenberg erläutert den Antrag seiner Fraktion und begründet nochmals die Dringlichkeit eines Konsolidierungskonzeptes. Ein Grund sei u. a. die Einführung des NKF. Der Einsatz eines unabhängigen externen Beraters entlaste die Verwaltung, vermindere Fehlerpotentiale und bringe neue Anregungen und Ideen ein. Dies führe im Ergebnis zu einer Kostenersparnis.

Herr Tuschmann berichtet, dass bei der Einführung des NKF bereits ein Wirtschaftsprüfungsbüro eingebunden sei.

Hinsichtlich des Konsolidierungskonzeptes gebe es zwei Möglichkeiten.

Eine sei die Beratung durch eine Consultingfirma, von der er noch bis zum Ende der Woche ein Angebot erwarte.

Die zweite Möglichkeit sei eine Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt. Diese habe angeboten, die in 2007 fällige überörtliche Prüfung auf den Oktober diesen Jahres vorzuziehen. Ein Vorteil wäre, dass die Kosten für die Prüfung in jedem Fall anfallen würden und so nur Zusatzleistungen bezahlt werden müssten. Neben einem Sachstandsbericht erarbeite die GPA dann Handlungsempfehlungen. Ein Tagewerk koste 455,00 €. Hier sei mit ca. 100 Tagewerken zzgl. der Nebenkosten zu rechnen. Ein weiterer Vorteil sei das vorhandene Know-how. Die GPA prüfe immerhin 396 Städte und Gemeinden.

Stv. Schlütermann ist auch der Ansicht, dass sich der Einsatz eines externen Beraters rentiere. Der Gutachter sollte möglichst schon in der kommenden Ratssitzung angehört werden.

Stv. Spiekermann-Blankertz weist darauf hin, dass die letzte Prüfung der GPA sehr hilfreich gewesen sei. In diesem Jahr müssten allerdings ggf. noch weitere Beratungsleistungen hinzukommen. Auch Stv. Dr. Waldt fordert Gespräche mit der GPA über den genauen Leistungsumfang. Stv. Spiekermann-Blankertz schlägt vor, eine Entscheidung in der nächsten Ratssitzung zu treffen.

Stv. Schulte-Ladbeck befürchtet, dass ein externes Unternehmen nur auf Personalkosteneinsparungen beharren werde.

Stv. Schwarzenberg kommt es nicht auf die Wahl eines Prüfers an. Wichtig sei nur, dass das Unternehmen genügend Erfahrung habe und Handlungsalternativen aufzeigen könne.

Bürgermeister Borgmann weist drauf hin, dass die Vergleichbarkeit mit anderen Kommunen enorm wichtig sei. Die GPA werde auf die Wünsche der Stadt eingehen. Bei der Beauftragung eines anderen Unternehmens werde die Bürgerschaft nur schwer nachvollziehen können, warum zwei Prüfungen direkt nacheinander durchgeführt werden. Bürgermeister Borgmann sagt eine Entscheidung für die nächste Ratssitzung - spätestens für die Haupt- und Finanzausschusssitzung - zu.

## **TOP 5) Berichte**

### **TOP 5.1) Offenlegung personenbezogener Daten aus Sitzungsvorlagen Vorlage: FB 1/081/2006**

Der Bericht ist der Niederschrift ist als Anlage 2 beigefügt.

### **TOP 5.2) Hinweis des Stv. Schlütermann zum schlechten Zustand des Vorplatzes der Turnhalle des St. Antonius-Gymnasiums Vorlage: FB 2/088/2006**

Der Bericht ist der Niederschrift ist als Anlage 3 beigefügt.

## TOP 6) Anfragen

- a) Stv. Spiekermann-Blankertz erkundigt sich hinsichtlich der Schulwegsicherung am Paterkamp, ob es stimme, dass die Ampelanlage nicht genehmigt worden sei und ob es Alternativen gebe.  
Dr. Scheipers antwortet, dass noch keine abschließende Entscheidung getroffen worden sei. Es gebe noch Verhandlungen mit dem Kreis Coesfeld.
- b) Stv. Schlütermann bemängelt den schlechten Zuweg für Radfahrer auf der Kanalrampe. Ein verkanteter Übergang und Löcher gefährden seiner Ansicht nach die Verkehrssicherheit.  
Bürgermeister Borgmann sagt zu, den Bauträger entsprechend zu informieren.
- c) Stv. Spiekermann-Blankertz fragt nach dem Stand des Finanzierungskonzeptes für den Sportplatz Seppenrade.  
Bürgermeister Borgmann antwortet, dass die Gespräche noch nicht abgeschlossen seien. Er hoffe innerhalb der nächsten vier Wochen auf einen Abschluss.
- d) Stv. Spiekermann-Blankertz berichtet, dass die s.a.b. ihr Eigenkapital erhöht habe. Er erkundigt sich nach dem Bau des Hotels, das eigentlich bereits zu Beginn der Fußballweltmeisterschaft eröffnet werden sollte.  
Bürgermeister Borgmann geht davon aus, dass 2006 zumindest noch die Grundsteinlegung erfolge.
- e) Auf Grund eines Leserbriefes erkundigt sich Stv. Schwarzenberg, wann mit dem Abschluss des Hundekatasters gerechnet werden könne und wie die beauftragte Firma bei der Erfassung vorgegangen sei.  
Herr Tuschmann berichtet, dass die Erfassung auf Grund der Schweinepest unterbrochen werden musste. Er gehe davon aus, dass die Maßnahme in ca. einem Monat abgeschlossen werde.  
Hinsichtlich des Leserbriefes erklärt Bürgermeister Borgmann, dass gegen die Vorgehensweise der beauftragten Firma nichts einzuwenden sei. Bei ihm seien die Mitarbeiter dieser Firma sehr freundlich aufgetreten. Dies bestätigt auch Stv. Weiland.
- f) Stv. Breuer weist auf den schlechten Zustand des Glockenkolkes hin.  
Herr Tuschmann bestätigt die ökologische Bedeutung des Glockenkolkes. Z. Zt. seien die Mitarbeiter des Bauhofes aber auf Grund des Wetters und der Vegetation mit anderen Arbeiten ausgelastet. Der Bauhof werde sich aber um den Glockenkolke kümmern.
- g) Stv. Schnittker berichtet, dass sich schon wieder ein Kind an der Hinweistafel vor dem Fahrradgeschäft Witteler (Bushaltestelle) verletzt habe. Er bittet die Verwaltung nochmals, sich um die Versetzung des Schildes zu kümmern.
- h) Stv. Breuer fragt nach, ob an der Industriestraße im Bereich der ehemaligen Obstgärten etwas Neues geplant sei.  
Herr Bertels antwortet, dass für dieses Gebiet Bauanträge vorliegen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 18.40 Uhr geschlossen.

---

Bürgermeister Richard Borgmann  
Vorsitzende/r

---

Christiane Meermöller  
Schriftführer/in

## Anwesenheitsliste

### zur 12. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

### der Stadt Lüdinghausen am 09.05.2006

#### anwesend:

#### Bürgermeister

Borgmann, Richard Bürgermeister	
------------------------------------	--

#### CDU-Fraktion

Benker, Siegbert	
Grube, Franz Hermann	
Schlütermann, Christoph	
Schnittker, Alois	
Schulze Uphoff, Theo	
Schweer, Wolfgang	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	
Weiland, Josef	außer TOP 7 - 9

#### SPD-Fraktion

Breuer, Herbert	außer TOP 3
Schulte-Ladbeck, Gerhard	
Spiekermann-Blankertz, Michael	

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Möller, Norbert	
Mönning, Peter	außer TOP 3 + 5

#### FDP-Fraktion

Schwarzenberg, Heribert	
-------------------------	--

#### von der Verwaltung

Bertels, Heinz-Jürgen	
Heitkamp, Armin	nur TOP 1
Meermöller, Christiane	
Scheipers, Ansgar Dr.	
Tuschmann, Werner	

**Gäste**

Ehling, Klaus	nur TOP 1 WFG Kreis Coesfeld mbH
---------------	-------------------------------------

**Entschuldigt:****CDU-Fraktion**

Schmidt, Knut	
---------------	--